



Protokollauszug

aus der

43. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Inklusion

vom 09.10.2018

öffentlich

Top 5.5 Erste Erfahrungen zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes aus Sicht der Verwaltung

Herr Lehmann (FB Soziales und Gesundheit) weist eingangs darauf hin, dass die Zahl der Menschen mit Behinderung in der Landeshauptstadt Potsdam gestiegen ist. Er erläutert die 3 Stufen der Veränderungen im SGB XII und erklärt, dass Ziel des Gesetzes die Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung ist. Anschließend erläutert er die Umsetzung 2018 auf Landesebene und stellt danach die Aktivitäten der Landeshauptstadt Potsdam vor. Er teilt mit, dass im Fachbereich Soziales und Gesundheit eine Arbeitsgruppe dazu gebildet wurde.

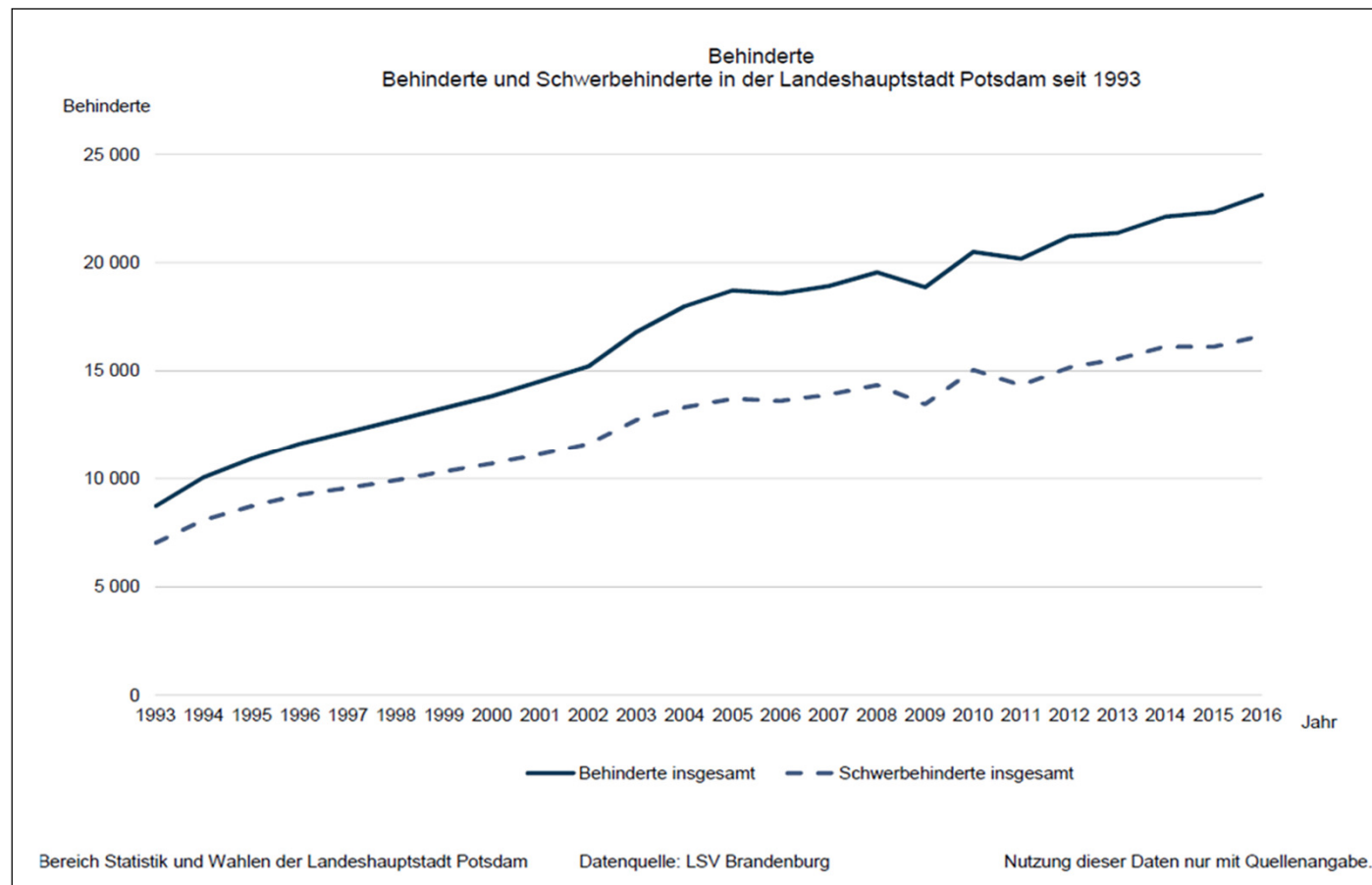
Abschließend informiert Herr Lehmann dass am 14.11.2018 ein Fachtag durchgeführt wird, zu dem auch die Mitglieder des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Inklusion eingeladen werden.



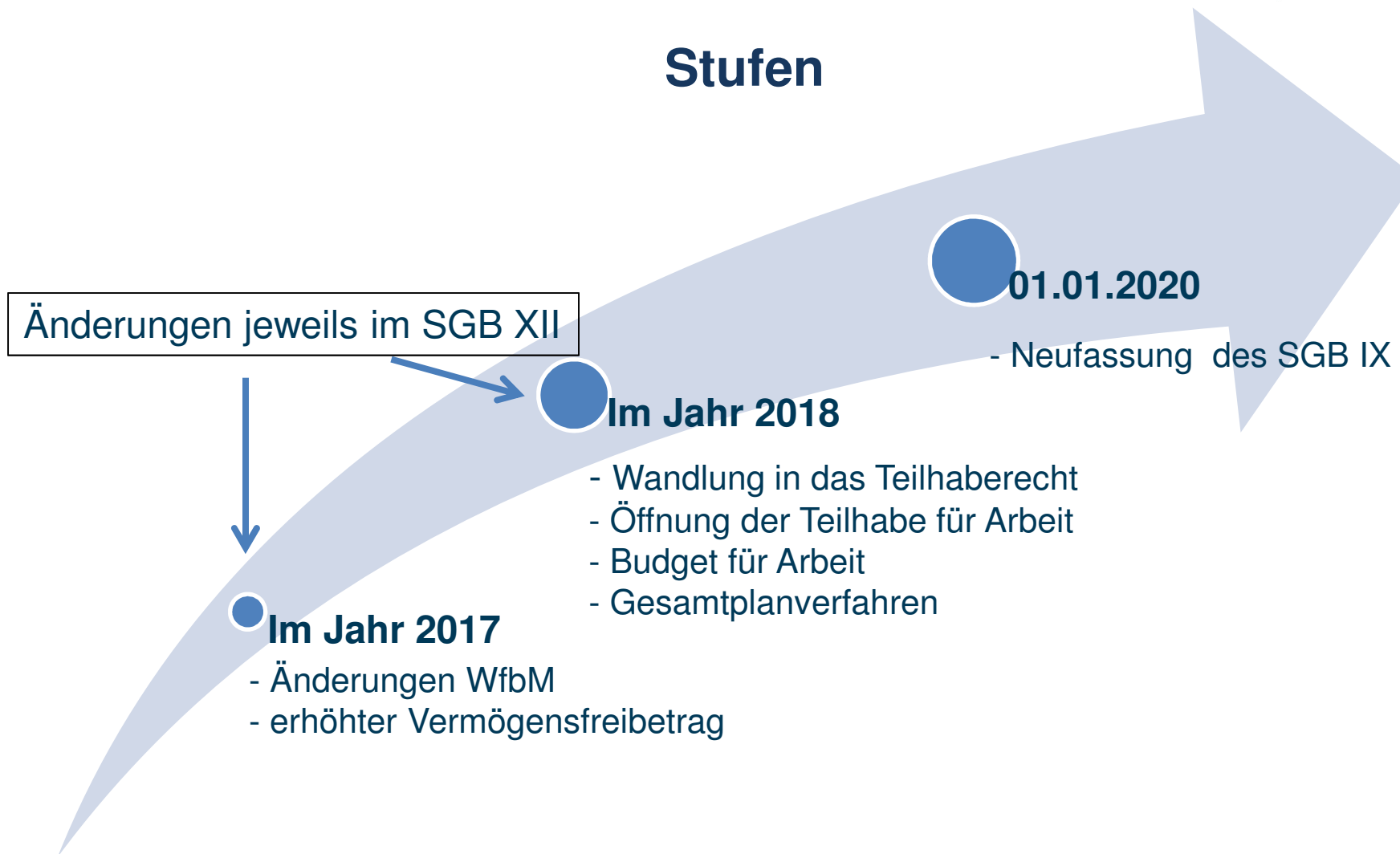
Erste Erfahrungen zur Umsetzung BTHG

Landeshauptstadt Potsdam

Menschen mit Behinderung in der Landeshauptstadt Potsdam



Stufen



Ziele des Gesetzes



Umsetzung 2018 auf Landesebene

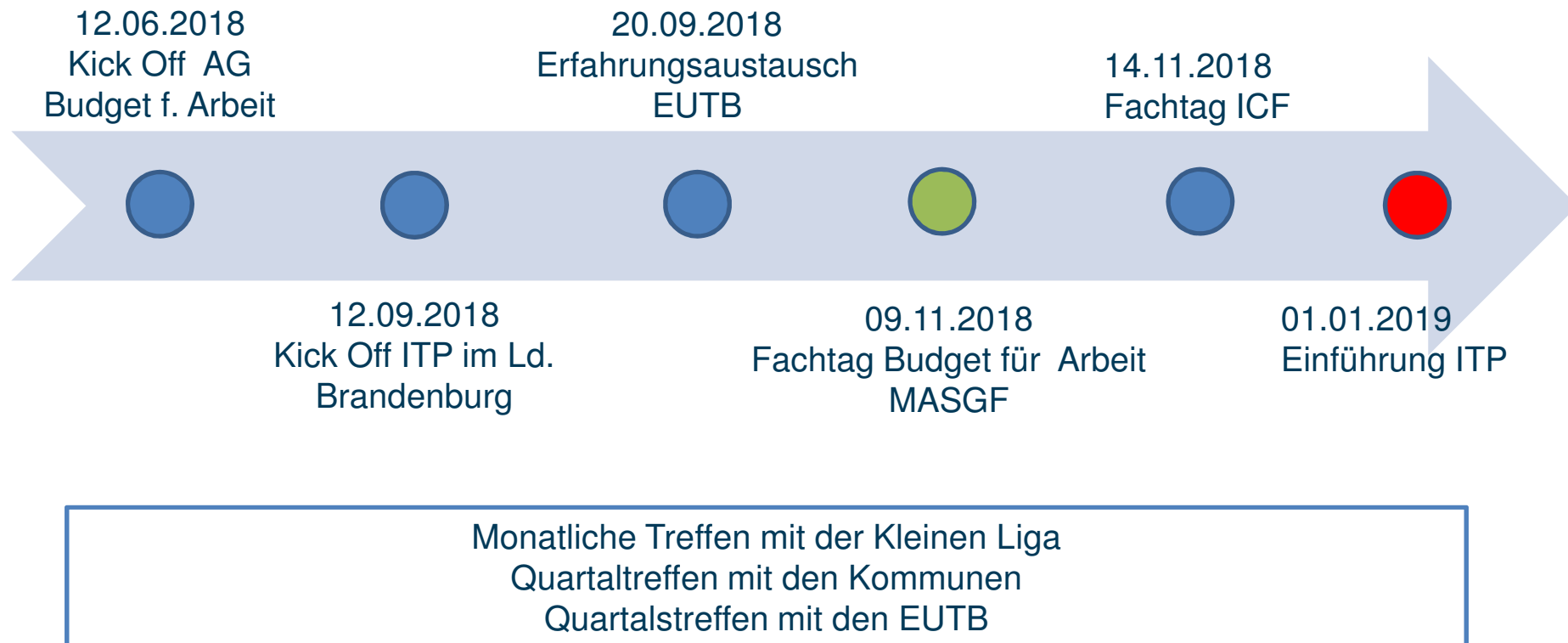
- Budget für Arbeit (Handout)
- Vorgaben zur Neugestaltung der Hilfebedarfsermittlung (ITP) - erste Info-Veranstaltungen

In Arbeit:

- Brandenburgisches Ausführungsgesetz (AG SGB IX)
- AG Rahmenvertrag

Was unternimmt die Landeshauptstadt Potsdam?

- Benennung eines Koordinators
 - Aufgaben:
 - Informationsbündelung
 - fachliche Begleitung
 - Vernetzung
 - geeignete Ansprechpartner definieren
 - Ziel:
 - interdisziplinäres Netzwerk
 - gemeinsame Standards finden und umsetzen
 - gemeinsames Handeln und „Sprache“
 - Austausch unter den Kommunen
- Evaluierung Aufgabengliederung im Fachbereich





Vielen Dank
für die Aufmerksamkeit.